

**PROTOKOLL
Zur Vorstandssitzung**

Am 8. Mai 2010 in Mattersburg

Beginn: 10:15h

Anwesende: Bauer, Schütz, Breinsberger, Galavics, Herrklotz, Kowarsch, Krammer, Salamon, Unger.

Entschuldigt: Drescher, Rampler, Wolf

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht Vorstand
3. Laufende Proteste
4. Antrag der Mitglieder an den Landestag
5. Stimmberechtigungen Landestag
6. Allfälliges

Ad 1) Präsident Bauer begrüßt die Teilnehmer und stellt den Antrag, dass der BSV als Veranstalter der Mannschaftsmeisterschaften 2010/2011 in der Landesliga, den 3 B-Ligen und allen 1. Klassen eine Ausnahme der FIDE-Regelung bezüglich des rechtzeitigen Erscheinens am Partiebeginn in Form einer 1-stündigen Toleranzgrenze gewährt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen (9 Stimmen dafür).

Ad 2, 4) Bauer berichtet über die Anträge zum Landestag insbesondere jene von Raiba Gols. Da einige Anträge die TUWO betreffen, wurden diese an Ing. Drescher weitergeleitet. Der Antrag 2 von Gols betrifft die Geldstrafen bei Nichtantreten in der Landesliga.

Da für die Strafgebühren der Vorstand zuständig ist, werden nach Diskussion zwei Varianten zur Abstimmung gebracht.

Der Antrag am 6. Brett eine Strafgebühr in Höhe von € 20 einzuführen und in den B-Ligen und 1. Klassen am letzten Brett keine Strafgebühr einzuheben wird mit 7 Stimmen dafür bei 2 Enthaltungen angenommen.

Der Antrag darüber hinaus auf den letzten Brettern der B-Liga € 10 und auf den letzten Brettern der 1. Klassen € 6 an Strafgebühren einzuführen wurde mit 2 Stimmen dafür, 5 Stimmen dagegen bei 2 Enthaltungen abgelehnt.

Der Antrag J der Schachtiger Eisenstadt und Schachtiger Gols bezüglich Änderung der 5 Freiplätze für den ÖSB B-Kader wird besprochen. Die in der Sitzung vom 5. März 2010 beschlossene Rangliste wurde von Bauer an die betroffenen Trainer versendet.

Der Vorstand beschließt einstimmig die nach den ÖSB-Kriterien erstellte Rangliste beizubehalten (9 Stimmen dafür).

Ad 3) Dem BSV-Vorstand liegen keine Proteste vor. Bauer berichtet von den Unstimmigkeiten der letzten Runde. Beim Wettkampf Mannersdorf gegen Pamhagen in der B-Liga Nord wurde auf Brett 1 die Partie Huber gegen Vitouch auf dem Wettkampfformular mit 1 : 0 vermerkt (Unterschriften Huber und Manfred Michlits). Die Partie wurde laut Fleischhacker und Huber

BURGENLÄNDISCHER SCHACHVERBAND

Protokoll 5. März 2010

ZVR Nr. 284634154

nicht gespielt. Im Sinne einer sportlichen Fairness sollte das Ergebnis auf „1 kampflös“ richtig gestellt werden.

Ad 5) Der Kassier stellt fest, dass die Mitgliedsbeiträge von Gols, Wulkaprodersdorf, Stegersbach, SR Mattersburg Neufeld/Steinbrunn und Potzneusiedl vollständig bezahlt wurden und diese Vereine daher am Landestag stimmberechtigt sind.

Mit dem Verein Kleinpetersdorf/Kleinzicken wurde ein Zahlungsplan für die Altschulden vereinbart. Da der Zahlungsplan eingehalten wird ist auch Kleinpetersdorf stimmberechtigt.

Die Vereine Pamhagen, Donnerskirchen, SV Burgenland und Schachtiger Burgenland haben die Möglichkeit bis zu Beginn des Landestages die Beiträge bar zu übergeben und so das Stimmrecht zu erhalten.

Ad 6) Präsident Bauer bedankt sich bei den Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit.

Ende: 12:10h.

Nächste Sitzung: Freitag 28. Mai 2010, 18:30h, Check In Donnerskirchen.

Mag. Manfred Bauer, BSV-Präsident

Mag. Günther Schütz, Vizepräsident

Elektronisch gefertigt daher ohne Unterschrift